

Regeln des Zusammenlebens des Projekts „living differently“

Wir haben einige Regeln für unser Zusammenleben erstellt, die auf unserer langen Erfahrung in diesem Bereich aufbauen. Viele dieser Regeln erscheinen vielen von euch wahrscheinlich einfach und logisch, da sie ein Gemeinschaftsgefühl voraussetzen.

Trotzdem weiß man ja nie, ob es nicht doch noch die eine oder andere Sache gibt, an die ihr noch nicht gedacht habt.

Wahrscheinlich habt ihr auch gute Ideen, die wir hinzufügen oder wie wir die Dinge anders darstellen kann. Für alle Anregungen sind wir sehr dankbar, da wir sie dann in unsere Regeln einbauen können.

Wir schließen uns in folgende Regeln mit ein und wären euch auch dankbar dafür, wenn ihr uns mit einbezieht. Wir sprechen von „ihr“, da ihr gerade erst angekommen seid, im Gegensatz zu denjenigen, die schon länger im Haus sind.

Wir bedanken uns dafür, dass ihr die Regeln im Rahmen unseres Zusammenlebens respektiert, da sie fester Bestandteil des Vertrags sind. Wir bitten euch, sie gut zu lesen und unter jeder Seite zu unterschreiben. Hebt sie gut auf, um sie im Zweifelsfall zu Rate ziehen zu können.

Vielen Dank für Eure Mitarbeit! Auf ein gutes Zusammenleben!

Kategorie: Allgemein	Regeln	Bemerkungen
Respekt	Gegenseitiger Respekt ist die Grundlage des Zusammenlebens.	Wir meinen den Respekt gegenüber sich, den anderen, allen Lebewesen und Dingen.
Kommunikation	Man kommuniziert bestenfalls direkt. Wenn sich ein Unbehagen verfestigt, kann man während eines gemeinsamen Essens darüber reden oder jemand darum bitten, dies an eurer Stelle zu tun.	Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Leute sich schlechter fühlen, wenn Dinge nicht angesprochen werden. Um Konflikte zu lösen, versuchen wir die Methode der konfliktfreien Kommunikation von Marshall Rosenberg anzuwenden.
Ruhezeiten	Ab 22 Uhr schlafen die meisten Leute, da sie am nächsten Tag arbeiten. Wir bitten euch, dies zu respektieren.	Dies meint u.a. laute Gespräche, Kochen, Duschen. Wenn es eine spezielle Gegebenheit gibt, kündigt dies ausreichend vorher an, um Probleme zu vermeiden. Sagt ebenfalls Bescheid, falls ihr Ruhe braucht, damit alle dies im gegebenen Rahmen respektieren können.
Besuche	Besuche sind gestattet und willkommen. Wir bitten diese, die selben Regeln wie die anderen zu respektieren. Bitte erklärt ihnen dies.	Eure Familie und Freunde sind herzlich willkommen. Wenn jemand allerdings mehrere Wochen bleiben will, ist es nötig, vorher über ein gemeinsames Essen zu sprechen.
Kaputte Gegenstände	Wir ihr etwas zerbricht oder etwas kaputt geht, sagt dies bitte. Eventuell kann man es reparieren oder eine andere Lösung finden.	Es kann immer passieren, dass etwas kaputt geht. Allerdings wärest du auch nicht glücklich damit, deine Dinge zerbrochen oder gar nicht wieder zu finden. Also sagt es.
Aufräumen	Räumt die Dinge, die ihr braucht, immer direkt auf.	Wenn ihr sie liegen lasst, da ihr denkt, dass ihr sie später wieder braucht (oder ihr sie für andere liegen lasst), wird jeder dasselbe denken und die Dinge bleiben liegen. Niemand wird sich verantwortlich fühlen. Chaos entsteht schnell.
Hausputz	Wir putzen jeden Samstag am Vormittag alle gemeinsam das Haus.	Falls es aus irgendeinem Grund einmal nicht geht, dass wir zusammen putzen, kann man natürlich auch vor- oder nachputzen. Das Resultat ist einfach viel besser, wenn alle gleichzeitig ca. zwei Stunden arbeiten.
Haftpflichtversicherung	Ihr müsst im Fall von Beschädigungen eine	Wir haben bereits viele Situationen erlebt, in denen wir selbst zahlen

	Haftpflichtversicherung haben. Bitte legt dem Vertrag eine Kopie bei.	mussten.
Herd	Wenn ihr etwas kocht, seid ihr verpflichtet, nahe beim Herd zu bleiben. Falls ihr das Zimmer verlassen müsst, müsst ihr den Herd ausschalten. Kein Lappen oder ähnliches darf auf den Herd gelegt werden.	Es gab viele Zwischenfälle mit dem Gasherd und mit angebrannten Töpfen.
Kerzen	Kerzen müssen in Kerzenhalter gestellt werden und nichts Brennbares darf daneben oder darunter sein.	Die Brandgefahr ist zu groß. Vor allem beim Holz.
Telefon und Internet	Wenn ihr ankommt, fragt Dominique nach dem Zugangscode für das Internet. Das Telefon ist kostenlos für Gespräche zu Handys und ins Festnetz innerhalb der Schweiz. Anrufe ins Ausland müssen am Monatsende bezahlt werden.	Wir raten euch, eure Anrufe auf eine Liste zu schreiben. So finden wir sie leicht auf der Rechnung am Monatsende. Anscheinend hat sich das geändert und die Handygebühren sind jetzt auch inbegriffen. Bitte fragt Dominique.
Fernseher	Der Fernseher ist im Wohnzimmer und kann nach 22 Uhr nur noch mit Kopfhörern genutzt werden.	Daneben schlafen Leute, die vielleicht am nächsten Tag arbeiten müssen und somit ihre Nachtruhe verdient haben.
Alkohol und Drogen	Wir achten darauf, Alkohol in Maßen zu genießen, da wir mit Kindern zusammenwohnen. Alle anderen Drogen sind im Haus untersagt.	Da Lénard an einer Leber- und Lungenkrankheit leidet, bitten wir euch generell, ein gutes Beispiel für die Kinder zu geben. Selbstverständlich ist die eigene Handhabung aber jedem selbst überlassen.
Rauchen	Rauchen ist im ganzen Haus strikt untersagt.	Da Lénard an einer Leber- und Lungenkrankheit leidet, akzeptieren wir keine Raucher im Haus.

Kategorie: Instandhaltung	Regeln	Bemerkungen
Putzmittel	Wir benutzen nur ökologisches Putzmittel und davon so wenig wie möglich.	Ausnahme: Falls es mal Gegebenheiten gibt, die dieses verantwortungsbewusste Verhalten verhindern, benutzen wir stärkere Produkte.
Heizung	Wir heizen keinesfalls mehr als 21 °C. Im Winter müssen die Heizungen auf der Thermostatstufe 2-3 eingestellt bleiben, ansonsten kann sich vor allem in den oberen Etagen Schimmel bilden und unten kann die Heizung einfrieren.	Im Haus achten wir darauf, so wenig wie möglich zu heizen, mit dem Ziel, das Klima zu schützen. Wenn euch kalt ist, zieht einen Pullover an.
Wasser	Das Wasser muss mit Bedacht genutzt werden. Bitte dreht die Wasserhähne immer komplett zu. Heißes Wasser sollte überlegt genutzt werden, da viel Energie notwendig ist um es aufzuheizen.	Bitte dreht tropfende Wasserhähne zu. Man sollte das Geschirr innerhalb eines Behälters abwaschen und danach kalt nachspülen. Niemals unter laufendem Wasser abspülen.
Elektrizität	Bitte nutzt Strom mit Bedacht. Wenn man ein Zimmer länger als 10 Minuten verlässt, muss das Licht ausgeschaltet werden.	Ihr seid selbst dafür verantwortlich, durchgebrannte Glühbirnen in der Etage und im Flur zu kaufen und zu ersetzen. Das ist Teil unseres Zusammenlebens (ohne Hausmeister!).
Fenster	Die Fenster bleiben im Winter und bei kaltem Wetter geschlossen.	Um zu lüften, öffnen wir die Fenster für zehn Minuten weit jeweils morgens und abends. Während dieser Zeit, sollte man die Heizungen ausschalten.
Wäsche waschen	Die Wäsche kann alleine oder mit anderen gewaschen werden, je nach Wunsch. Wenn man die Wäsche von jemand anderem aus der Waschmaschine holt, hängt man sie auf. Wenn ihr keine Zeit habt, legt sie in einen sauberen Wäschekorb und sagt der betroffenen Person Bescheid. Bitte befolgt die Gebrauchsanweisung der Geräte.	Besprecht euch mit den anderen zwecks Waschmittel. Wenn ihr euer eigenes kauft, macht es erkennbar. Es gibt einen Trockner A++. Wir benutzen ihn im Winter und wenn es regnet. Wenn schönes Wetter ist, hängen wir die Wäsche draußen auf: auf der Terrasse, dem Balkon, im Garten. Die Wäsche muss unten getrocknet werden, da

	sich woanders leicht Schimmel bildet.
--	---------------------------------------

Kategorie: Essen	Regeln	Bemerkungen
Nahrungsmittel	Falls ihr eure eigenen Nahrungsmittel kauft, markiert sie, um Konflikte zu vermeiden. Oder bewahrt sie in eurem Zimmer auf.	Normalerweise essen wir gerne gemeinsam. Entweder jeder zahlt einen gewissen Betrag pro Monat oder jeder kauft selbst ein und stellt sein Essen für alle zur Verfügung.
Mahlzeiten	Wenn ihr gerne regelmäßig mit uns gemeinsam esst, können wir die Einkäufe, das Kochen und das Aufräumen gleichmäßig aufteilen.	Es können zum Beispiel zwei Personen kochen, zwei räumen ab und zwei räumen danach die Küche auf.
Gemeinsame Mahlzeiten	Wir essen mindestens einmal pro Woche alle gemeinsam.	Tag und Uhrzeit müssen im Einverständnis aller festgelegt werden. Dies hilft uns, zu diskutieren, Erlebtes zu teilen, Termine anzukündigen und Anstehendes zu planen.
	Wenn ihr aus beruflichen Gründen nur ab und zu mit uns essen könnt, würden wir dies gerne im Voraus wissen. Die Kosten sind: Frühstück: 5 Franken Hauptmahlzeit: 8 Franken	Dies beinhaltet nicht die Arbeit. Ihr werdet gebeten, beim Einkaufen, Kochen und Aufräumen mitzuhelfen.

Kategorie: Produkte	Regeln	Bemerkungen
Toilettenpapier	Besprecht euch mit denjenigen, die das Badezimmer benutzen, um immer Toilettenpapier zur Verfügung zu haben.	Es ist unangenehm, wenn nur ein oder zwei Person welches kaufen und die anderen es benutzen.
Putzmittel	Für Bad, Küche und Flur müssen ökologische Putzmittel gekauft werden.	Sprecht euch ab, ob ihr nur einmal pro Jahr zusammen oder abwechselnd Putzmittel kaufen wollt.

Kategorie: Gemeinsames	Regeln	Bemerkungen
Eingangsbereich	Der Eingangsbereich muss aufgeräumt sein. Die Schuhe müssen ausgezogen und im Schuhschrank aufgeräumt werden.	Anderenfalls bitten wir euch, sie in eurem Zimmer zu verstauen. Zieht Hausschuhe an, falls ihr im Haus Schuhe tragen wollt.
Rund ums Haus	Falls ihr Gegenstände, Müll oder sonstiges beim Haus liegen seht, hebt sie bitte auf und räumt sie auf.	Wenn dies öfter geschieht, sagt der verantwortlichen Person Bescheid. Ansonsten müssen wir es während eines gemeinsamen Essens besprechen.
Garten	Wenn ihr Lust habt, euch im Garten längerfristig zu engagieren, klärt, ob ihr dies alleine oder mit jemandem machen wollt. Wenn ihr vorhabt, im Sommer zu verreisen o.ä., fragt vorab nach, ob jemand euch während eurer Zeit ersetzen kann.	Ihr könnt auch ab und zu im Garten mithelfen. Spontan oder regelmäßig, ohne die Verantwortung dafür zu übernehmen. Sprecht mit der Person, die sich darum kümmert.
Gemeinschaftsräume	Die Wohnzimmer sind für alle, ebenso Fernseher, Billardtisch etc.	Ruhige Aktivitäten, wie Yoga sollten in Absprache mit den anderen gemacht werden. Ansonsten geht in eure Zimmer.
Feiern	Ihr könnt Feiern organisieren. Es ist dann an euch, die Party zu organisieren. Inklusive Ablauf, Aufräumen, Säubern.	Parties sind willkommen (wenn möglich vor einem freien Tag). Ihr könnt eine Arbeitsgruppe organisieren, um die Aufgaben aufzuteilen.

Kategorie: Küche	Regeln	Bemerkungen
Geschirr	Jeder spült sein Geschirr sofort selbst ab und trocknet es ab.	Man spült in einer Schüssel ab, nicht unter laufendem Wasser. Danach spült man das Geschirr klar ab.
Müllsäcke	Die Müllsäcke müssen im Geschäft neben dem Bahnhof in Courtételle oder in Delémont z.B. bei der Landi gekauft werden. Die Müllsäcke müssen Donnerstag vor 8 Uhr an die Straße gestellt werden.	Nur die gekauften Müllsäcke werden von der Müllabfuhr abgeholt.
Mülltrennung	Der Müll ist folgendermaßen zu trennen: - Biomüll, Kompost - Papier - Aluminium - Zeitungen - Plastikflaschen / PET - Glasflaschen	Die Müllhalde ist offen: - Montag von 9.30 – 11.30 - Mittwoch von 14.00 – 17.00 - Samstag von 9.30- 11.30 Bitte sprecht euch mit uns ab, um den Müll wegzubringen, mindestens zweimal pro Monat. Denn das gehört nicht zum Service.
Putzen der Küche	Die Küche muss immer nach dem Gebrauch sauber gemacht werden. Auch sonst muss man sie von Zeit zu Zeit putzen. Mindestens alle drei Monate muss sie komplett geputzt werden: Kühlschrank, Ablageflächen, Regale, Fenster, Türen, Ofen, Heizung, etc.	Erfahrungsgemäß macht dies niemand ohne Arbeitsplan oder persönliche Berufung.

Kategorie: Tiere	Regeln	Bemerkungen
Tiere	Wenn ihr Tiere habt, seid ihr dafür verantwortlich. Ihr müsst sie bei guter Gesundheit halten und so gut wie möglich an ihre natürlichen Bedürfnisse angepasst.	Jeder kann bei der Pflege der Tiere mithelfen. Trotzdem seid ihr dafür verantwortlich, falls sie z.B. etwas beschädigen oder abhauen.

Stalltiere	Wenn ihr Lust habt, euch bei der Arbeit im Stall zu beteiligen, freut es uns sehr, euch etwas zu erklären. Wir bitten euch die Stallregeln zu befolgen und unsere Tiere respektvoll zu behandeln.	Wir haben schon Unfälle gesehen, weil Leute nur ihren Kopf durchsetzen wollten. Fragt uns im Zweifelsfall.
------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kategorie: Badezimmer	Regeln	Bemerkungen
Dusche	Wenn ihr duscht, macht die Badewanne danach sauber. Der Duschvorhang muss während dem Duschen innerhalb der Dusche sein. Nach einer Dusche, muss er komplett geöffnet werden, um Schimmel zu vermeiden. Stellt die Heizung nach jeder Dusche ab und öffnet das Fenster (auch im Winter!). Danach könnt ihr die Heizung wieder anschalten. Räumt eure Handtücher etc. nach jeder Dusche auf, damit jeder das Badezimmer ordentlich und sauber vorfindet.	Eine Dusche ist dazu da, euch zu „säubern“ und nicht um dort stundenlang zu bleiben und Wasser zu verschwenden. In dem Fall ist es besser, zu baden. Um Schimmel zu vermeiden, öffnet nach dem Duschen das Fenster.
Toiletten	Der Toilettendeckel muss immer geschlossen bleiben. Derjenige, der das letzte Toilettenpapier verbraucht, holt neues. Die Toiletten müssen nach jedem Gebrauch mit der Toilettenbürste gereinigt werden, damit der Nächste die Toilette in einem präsentablen Zustand vorfindet.	Wir sprechen so im Detail über den Gebrauch von Küche und Bad, weil diese beiden Räume oft Thema für Diskussionen sind.
Badezimmer	Respektiert die Badutensilien von jedem einzelnen. Wenn ihr kein Shampoo mehr habt, könnt ihr natürlich etwas ausleihen. Denkt daran, schnell neues zu kaufen oder arrangiert euch mit den anderen.	Es ist sehr unangenehm, ins Badezimmer zu gehen und seine Sachen nicht zu finden.